

919 Hybrid bleibt im Qualifying ungeschlagen

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

10/10/2015 Auch im sechsten Lauf zur FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC hat es kein anderes Auto als ein Porsche 919 Hybrid in die erste Startreihe geschafft. Der Porsche 911 RSR startet am Sonntag aus der zweiten Reihe.

Auf dem Fuji Speedway in den japanischen Alpen sicherten sich Timo Bernhard (DE), Brendon Hartley (NZ) und Mark Webber (AU) die Poleposition. Das Schwesterauto von Romain Dumas (FR), Neel Jani (CH) und Marc Lieb (DE) nimmt das Sechsstundenrennen am Sonntag von der zweiten Position aus in Angriff. Jedes Fahrertrio hat damit nun drei Polepositions auf dem Konto. In der WEC zählt der Durchschnitt der schnellsten Runden von zwei Fahrern für die Startaufstellung. In Fuji übernahmen Bernhard/Webber (1.22,763 Minuten) und Dumas/Lieb (1.23,071 Minuten) die Aufgabe der Qualifikation.

Heiße Phase der WM

Mit dem Rennen auf dem anspruchsvollen 4,549 Kilometer langen Kurs am Fuße des Mount Fuji beginnt die heiße Phase der WM. Porsche hat beide Titel im Visier: In der Herstellerwertung liegt der Stuttgarter Sportwagenhersteller mit 220 Punkten an der Spitze, gefolgt von Audi (184) und Toyota (101). In der Fahrerwertung hat ein Audi-Trio die Nase vorn. Bernhard/Hartley/Webber rangieren mit 103 Punkten zehn Zähler dahinter, Dumas/Jani/Lieb sind mit 77,5 Punkten derzeit Dritte. Für zusätzliche Spannung im Rennen könnte ein angekündigter Wetterumschwung sorgen.

Mit der viertschnellsten Zeit im Qualifying zum Sechsstundenrennen in Fuji am Sonntag sicherten sich Richard Lietz (Österreich) und Michael Christensen (Dänemark) einen Platz in der zweiten GT-Startreihe. In ihrem Porsche 911 RSR, der auf der siebten Generation der Sportwagenikone 911 basiert, kamen sie auf die viertschnellste Zeit in der Klasse GTE-Pro. Richard Lietz ist der aktuelle Spitzenreiter im World Endurance Cup für GT-Piloten, der Fahrerwertung der Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC. Im zweiten vom Porsche Team Manthey auf dem Fuji International Speedway eingesetzten 911 RSR belegten die Franzosen Frédéric Makowiecki und Patrick Pilet direkt hinter ihren Teamkollegen den fünften Platz.

Der sechste von acht WM-Läufen beginnt am Sonntag um 11:00 Uhr Ortszeit (04:00 Uhr MESZ). Der TV-Sender Eurosport überträgt das gesamte Rennen und die Siegerehrung live. Ein Live-Signal inklusive Zeitnahme und zusätzlichen Informationen kann auch über die FIA WEC-App empfangen werden. Die kostenfreie Porsche Motorsport-App steuert Onboard-Aufnahmen aus den 919 Hybrid, Timing und die GPS-Positionierung der beiden innovativen Le-Mans-Prototypen bei.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-wec-qualifying-japan-fuji-2015-lmp1-gte-911-hybrid-11489.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/65fb3a1b-183e-44ea-b0e8-257569bf8197.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart